



Zug, 12. Februar 2010, 14:45 Uhr

034 / MEDIENMITTEILUNG

Dietwil/AG: Lieferwagen verliert Ladung

Ein Lieferwagenlenker hat auf der Autobahn die Ladung verloren. Die Holzelemente waren zu schwer für das Fahrzeug. Es wurde niemand verletzt.

Der 32-jährige Lieferwagenlenker war am Freitagmorgen (12. Februar 2010), kurz vor 07:30 Uhr, auf der A14 in Richtung Luzern unterwegs, als sein Anhänger nach der Reusstalbrücke ins Schleudern kam und mit der Leitplanke kollidierte. Ein Teil der Ladung löste sich und wurde eine Böschung hinunter geschleudert. Die Holzelemente mussten durch eine Spezialfirma mit einem Kran geborgen werden. Verletzt wurde niemand.

Weil die Ladung das zulässige Höchstgewicht des Anhängers überstieg, wurde der Lenker angezeigt.

Während der Bergung musste die Normalspur auf Höhe der Unfallstelle vorübergehend gesperrt werden. Am Fahrzeug, an der Leitplanke und an einem Wildzaun entstand ein Sachschaden von mehreren Tausend Franken.

Der erwähnte ausserkantonale Autobahnabschnitt wird durch die Zuger Polizei betreut.

Weitere Auskünfte:

Marcel Schlatter, Mediensprecher der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 25). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.